

Dr. med. Jean-Bernard Delbé  
Prof. Dr. med. Peter Billigmann

Gesund werden  
Gesund bleiben



Aloe Vera

Leitfaden

Medizin & Management

## Die 4 E – Grundlage, um gesund zu bleiben



Entsäuern – Entschlacken –  
Entgiften – Entfetten  
Innerliche Anwendung und Dosierung  
Fälle aus der Praxis

## Die 4E – Grundlage, um gesund zu werden

Wie hilft AloeVera, gesund zu werden und gesund zu bleiben?

Mit den Inhaltsstoffen der AloeVera Barbadensis Miller kann die Entsäuerung, Entschlackung, Entgiftung und Entfettung (4E) eingeleitet und durchgeführt werden, damit die Grundsubstanz, also der Raum zwischen den Kapillaren und den Zellen, wieder frei wird. Nur so können die Nährstoffe ungehindert die Zellen erreichen und der Abtransport der Schlackenstoffe ebenso problemlos über die Blutgefäße und das Lymphsystem erfolgen. Somit wird der Stoffwechsel wieder angeregt und über die körpereigenen Selbstheilungskräfte Heilungsprozesse eingeleitet. Das heißt, es wird in diesem Fall die Ursache einer Erkrankung beseitigt und nicht, wie allzu oft in der Schulmedizin, nur das Symptom behandelt.

### Entsäuerung

AloeVera-Gel wirkt im menschlichen Körper entsäuernd, weil die Pflanze eine basische Reaktion im Organismus auslöst, das heißt, die Verlagerung des übersäuerten Milieus (ein pH-Wert unter 7) in den basischen Bereich (ein pH-Wert größer 7). Nur im basischen Milieu laufen Stoffwechselprozesse regelgerecht ab und nur über einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt können chronische Krankheiten ausgeheilt werden.

### Entschlackung

AloeVera-Gel enthält viele bioaktive Mineralien (Kalzium, Magnesium, Natrium, Kalium) und Spurenelemente (Kupfer, Mangan, Eisen und Zink). Zusammen mit Wasser (2-3 Liter täglich) lösen diese Stoffe die Schlacken auf und entsorgen sie über Haut, Darm und Nieren. Dies kann in den ersten Tagen nach der AloeVera-Einnahme zur so genannten „Erstverschlimmerung“ führen, eine durchaus erwünschte Reaktion des Körpers.

### Entgiftung

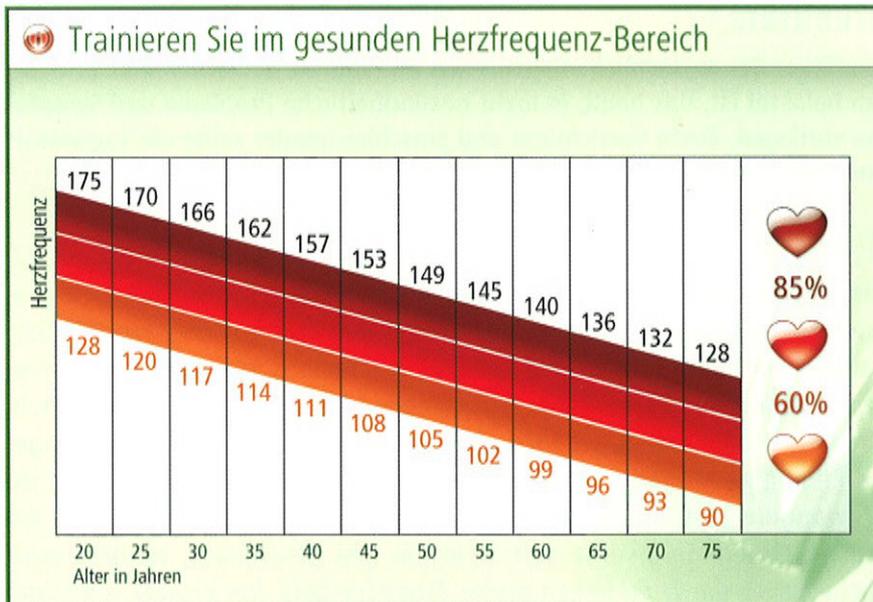
Deponierte Giftstoffe können durch folgende Substanzen aus dem Körper entfernt werden: Vitamine ACE (Radikalfänger), Zink, sekundäre Pflanzenstoffe, Ballaststoffe, Aminosäuren und Enzyme. Die Entgiftung erfährt eine Unterstützung durch Kräuter- und Fastentees, die zusätzlich zu Wasser (2-3 Liter pro Tag) getrunken werden sollten.



Die 4E sind zusammen mit der Vermeidung einer schädlichen Lebensweise Grundvoraussetzung, dass die Inhaltsstoffe des Aloe Vera-Gels sich voll entfalten können und wir über die Verbesserung des Stoffwechsels gesund werden und gesund bleiben.

#### Die 4E

- Entsäuerung
- Entschlackung
- Entgiftung
- Entfettung



Bei einer Trainingsintensität von 60 bis 70 Prozent Ihrer maximalen Herzfrequenz verbrennen Sie am meisten Fett. Ihre Ausdauer trainieren Sie optimal bei einer Trainingsintensität von 70 bis 85 Prozent Ihrer maximalen Herzfrequenz. Die für Sie maßgeblichen Normwerte entnehmen Sie der Tabelle.

## Entfettung

Durch falschen Fettkonsum – es werden zu viele tierische Fette (gesättigte Fettsäuren) verspeist – kommt es zum Krankheitsbild Übergewicht (Adipositas). Die Fette, die vom Darm aufgenommen, aber nicht zur Energiegewinnung verbrannt werden, lagern sich in der Grundsubstanz ab und belasten den Stoffwechsel ganz erheblich. Daher ist bei einer Fettleibigkeit ein gezielter Fettabbau bei Erhaltung der Muskelmasse zwingend erforderlich.

Mit einfach und mehrfach ungesättigten Fettsäuren kann es zu einer Verringerung des Körperfettanteils kommen, wobei die Fettverbrennung mit einem Eiweißmittel noch beschleunigt werden kann. Sportliche Betätigung im pulsgesteuerten Fettverbrennungsbereich (altersabhängig) fördert diesen Prozess zusätzlich.

## Zwei Fälle aus der Praxis

Zum Nachweis der Wirksamkeit von Aloe Vera-Gel sollen stellvertretend für viele tausend positiver Erfahrungsberichte zwei Fälle aus der ärztlichen Praxis vorgestellt werden.

### Fall 1

Am 03.01.2003 kam ein 40 Jahre alter Patient zum Routinecheck in die Praxis. Das Ergebnis der Blutuntersuchung war alarmierend. Es wurden stark erhöhte Leber- und Blutfettwerte festgestellt. Besonders dramatisch waren der Nüchtern-Blutzucker- und der Blutzuckerlangzeitwert (HbA1c).

Patient, 40 Jahre alt, am 03.01.2003					
Laborwerte	Normalwerte	03.01.	21.01.	20.08.	Normalwerte für 20.08.03
<b>Leberwerte</b>					
Alk. Phosphatase	bis 180	233	152	76	bis 129
Gamma-GT	bis 28	52	25	29	bis 66
GOT	bis 18	22	25	21	bis 38
GPT	bis 24	36	23	26	bis 41
<b>Blutfettwerte</b>					
Cholesterin	bis 200	246	192	198	
HDL	ab 40	31	35	51	
LDL	bis 135	169	132	133	
Triglyceride	bis 150	262	121	80	
Blutzucker	60 – 100	417	101	117	
HbA1c	4,5 – 6,1	13,8	11,9	5,2	

Bitte beachten: Normalwerte sind laborabhängig. Im August wurde ein neues Messverfahren eingeführt. Daher die unterschiedlichen Normalwerte.

### Ursache der erhöhten Laborwerte

Durch jahrelange falsche, zu fettreiche Ernährung, stark erhöhten Alkoholkonsum, Rauchen, Übergewicht, Stress und so gut wie keine sportliche Betätigung war ein anderes Bild kaum zu erwarten.

### Ärztliche Behandlung

Dem Patienten wurde die lebensbedrohliche Situation vor Augen gehalten. Daraufhin erfolgten eine intensive Ernährungsberatung, striktes Rauch- und Alkoholverbot, moderate Bewegungstherapie und forcierte Entsäuerung. Medikamentös wurde mit einem Zuckerpräparat behandelt.

Zusätzlich trank der Patient Aloe Vera. Die Menge wurde langsam von 3x20 ml auf 3x100 ml täglich erhöht. Ein Entschlackungstee und 2-3 Liter Wasser täglich ergänzten die Therapie.

### Ergebnis der Behandlung

Am 21.01.2003, also nach nur 18 Tagen, zeigte sich eine deutliche Verbesserung aller Laborwerte. Der Patient brauchte keine Medikamente mehr, trank anschließend weiter 3x30 ml Aloe Vera. Die Laborkontrolle nach 7 Monaten ergab eine weitere Verbesserung der Blutwerte.

## Fall 2

Am 10.06.2003 wurden bei einem 50 Jahre alten Patienten folgende Blutwerte ermittelt: Stark erhöhte Leberwerte, erhöhte Harnsäure (Gichtgefahr) und Blutzuckererhöhung (s. Tabelle Seite 94).

### Ursache

Ursache für die stark erhöhten Leberwerte war eine längere, medikamentöse Behandlung mit Antidepressiva wegen einer starken Depression. Es lag kein Alkoholproblem vor.

### Ärztliche Behandlung

Der Patient war an einer Behandlung mit Aloe Vera stark interessiert. Die tägliche Trinkmenge wurde langsam auf 3x100 ml gesteigert, die Medikamente wurden vorläufig beibehalten.

 Patient, 50 Jahre alt, am 10.06.2003

Leberwerte	10.06.	23.07.	Normalwerte
Gamma - GT	488	48	bis 39
GOT	61	22	bis 32
GPT	74	29	bis 31
Harnsäure	8,9	7,5	bis 7,0
Blutzucker	144	92	60 - 100

**Ergebnis**

Am 23.07.2003 zeigte die Kontrolluntersuchung eine deutliche Verbesserung der Leberwerte, auch die Harnsäure- und Blutzuckerwerte konnten reduziert werden. Danach war es möglich, alle Antidepressiva abzusetzen. Der Patient trank weiterhin 3 x 30 ml AloeVera täglich und der depressive Zustand besserte sich zusehends.

**Schlussfolgerung:**

Die beiden Fälle aus der ärztlichen Praxis sollen nochmals verdeutlichen, dass auch schwerwiegende Funktionsstörungen des menschlichen Körpers durch die strikte Vermeidung dessen, was ihn krank gemacht hat, und die wohldosierte Einnahme von AloeVera-Gel wieder behoben werden können. Hierbei ist allerdings unbedingt ein Arzt oder Heilpraktiker hinzuzuziehen.



AloeVera versorgt den Körper mit vielen bioaktiven Nährstoffen.

AloeVera verbessert nachhaltig den Stoffwechsel in allen Organen und aktiviert dadurch die Selbstheilungskräfte.